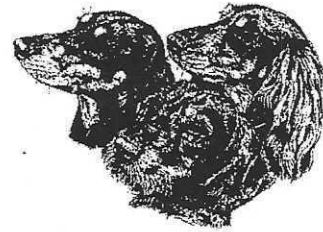


# Deutscher Teckelklub 1888 e.V. Landesverband Nord e.V.



An die Mitglieder des  
Landesverband Nord e.V.  
im DTK 1888.e.V.,

1. Vorsitzender  
Heinz Konstanti  
Eutiner Straße 25  
23611 Bad Schwartau  
Tel.: 0451 / 69 22 03  
Mobil: 0170 / 280 52 51  
e-mail: [h.konstanti@web.de](mailto:h.konstanti@web.de)

**14.03.2024**

**Betr.:** Novellierung des Tierschutzgesetzes

Liebe Mitglieder im Landesverband Nord e.V.

Zur Zeit steht eine erneute Novellierung des Tierschutzgesetzes an. Diese ist für uns Teckel-Liebhaber so weitreichend, dass wir uns entschieden haben, Sie persönlich darüber zu informieren, um den Informationsfluss schnellstmöglich zu gewährleisten.

Die Novellierung betrifft nicht nur unsere Züchter, sondern alle Anhänger des Teckel.

Der Referentenentwurf zum Tierschutzgesetz sieht vor, die Qualzuchtmerkmale erneut zu definieren, u.a. benennt er im § 11 b Punkt 4 **Skelettanomalien** und postuliert vorher:

**„Es ist verboten, Wirbeltiere zu züchten....“**

Sollte dieser Passus so im Gesetzentwurf bleiben und das Gesetz formuliert werden, könnte das ein Zuchtverbot, u.a. für die Rasse Teckel bedeuten. Uns allen muss klar sein, dass wir in den Augen der diversen Tierschutzorganisationen nicht mehr zeitgemäß sind und deshalb möchte man die Rassezucht im Allgemeinen und unseren Teckel im Speziellen verbieten. Vermutlich sind Sie, genau wie wir der Meinung, dass der Inhalt dieses Entwurfes völlig überzogen ist. Aber leider ist das die Realität, in der wir uns befinden und mit der wir alle jetzt umgehen müssen.

Wir haben im Erweiterten Vorstand des DTK dazu entschieden, an einer Kampagne des VDH teilzunehmen. In dieser werden wir uns mit anderen Rassehundeverbänden in den sozialen Medien gegen diesen Teil des Referentenentwurfes positionieren.

Hierbei soll eine möglichst breite Öffentlichkeit wachgerüttelt werden, aber dadurch sollen auch und vor allem die **Entscheidungsträger aus der Politik** erreicht werden.

Wir brauchen im Vorfeld der anstehenden Beratung, soviel Meinung wie möglich und hier sind Sie, liebe Mitglieder, gefragt.

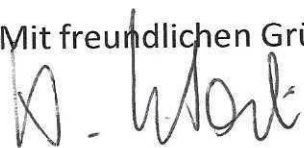
Wenn Sie im Bereich der **Politik**, und das meinen wir fraktionsübergreifend, einen Amtsträger kennen, sprechen Sie ihn an. Erzählen Sie ihm von den schönen Momenten mit unserer Rasse ! Konfrontieren Sie ihn mit der Tatsache, dass, wenn dieses Gesetz so in Kraft tritt, die Rassehundezucht und der Teckel aussterben werden.

Wir müssen uns auf allen Ebenen Gehör verschaffen und „vor die Welle“ kommen, sonst wird diese Novellierung des Tierschutzgesetzes der Anfang vom Ende unserer Zucht und unseres Teckel sein.

Wir hoffen auf eine breite Unterstützung aus Ihren Reihen. Leiten Sie diese Information weiter, indem Sie sie gegebenenfalls ausdrucken und vielleicht so mit dem einem oder anderen Mitglied und auch mit vielen Nichtmitgliedern ins Gespräch kommen. Wir brauchen jetzt jede Stimme.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie, die Empfänger dieses Schreibens, bitten, dass Sie auch Mitglieder, die keine Mailadresse haben, hiervon unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen.



Heinz Konstanti